

Niederschrift über die Sitzung

Beschlussbuch
Seite 01

des Gemeinderates Raisting

Tag und Ort	Mittwoch, den 31.08.2016 in Raisting
Vorsitzender	Martin Höck, 1. Bürgermeister
Schriftführer	Konrad Eisenhauer
Eröffnung der Sitzung	<p>Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 20.00 Uhr für eröffnet.</p> <p>Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art.52 Bayer. Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekannt gemacht worden sind.</p> <p>Von den 15 Mitgliedern (einschl. Vorsitzender) des Gemeinderates sind um 20.00 Uhr 14 Mitglieder anwesend.</p>
Anwesende Gemeinderatsmitglieder:	Martin Höck, Konrad Schönherr, Hermann Huttner, Rupert Mayer, Roland Tafertshofer, Albertine Kapfer, Sebastian Hain, Rudolf Zemek, Christoph Adolphs, Monika Parigger-Wolf, Tobias Mayr, Stefanie Welzmüller, Josef Schüßler, Karl-Werner Schrepfer
Es fehlen entschuldigt	Diana Greinwald
Unentschuldigt	
Gäste:	Herr Franz Andree, Firma Andree und Weinhart
	<p>Der Vorsitzende stellte fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2 GO beschlussfähig ist.</p>
Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift	<p>Die letzte Sitzungsniederschrift wurde</p> <p>X ohne Einwendungen genehmigt,</p> <p>folgende Einwendungen.</p>

Sitzungsniederschrift (öffentlich Seite 02) vom 31.08.2016

**Nr. und Gegenstand
der Beratung**

**Beschluss
und Abstimmungsergebnis (mit/gegen)**

TOP1:

Vorstellung der aktuellen Planungen zur kommunalen Nahwärmeversorgung im Ortszentrum

Sachvortrag:

Die Gemeinde Raisting plant für seine Liegenschaften im Ortszentrum eine Nahwärmeversorgung aufzubauen. Ausführendes Ing.-Büro Andree und Weinhart, stellt hierzu den Planungsentwurf vor.

Heizungszentrale

- im Schulgebäude (Umbaumaßnahme erforderlich)
- Biomassekessel 110 KW mit Spitzenlastkessel Gas 285 KW oder
- Biomassekessel 150 KW mit Spitzenlastkessel Gas 225 KW

Liegenschaften

- Schule mit Turnhalle, Rathaus, Kindergarten „St. Raphael“, soziales Wohnen am Probstgölde, Seniorenwohnanlage am Wiesendanger (evtl. mit Erweiterungsbau)

Beschluss:

Das Ing.-Büro Andree und Weinhart empfiehlt der Gemeinde einen Biomassekessel Pellets 150 KW mit Spitzenlastkessel Gas 225 KW

Keine Beschlussfassung!

TOP2:

Bauantrag: Verlängerung der Baugenehmigung; Fl.Nr. 180, Thomas-Schaidhauf-Str. 7, Raisting

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis **14 : 0**

TOP3:

Bauantrag: Neubau einer Seniorenwohnanlage, Fl. Nr. 697/1, Bahnhofstr. 16; Gemeinde Raisting

Beschluss 1:

Der Gemeinderat beschließt die Außenansicht des Treppenhauses wie in der ursprünglichen Planung ohne Fenster auszuführen.

Abstimmungsergebnis **5 : 9 (abgelehnt)**

Beschluss 2:

Der Gemeinderat beschließt die Außenansicht des Treppenhauses wie in der weiteren Planung mit Fenster (Bullauge) auszuführen.

Abstimmungsergebnis **8 : 6 (zugestimmt)**

Sitzungsniederschrift (öffentlich Seite 03) vom 31.08.2016

**Nr. und Gegenstand
der Beratung**

**Beschluss
und Abstimmungsergebnis (mit/gegen)**

Beschluss 3:

Der Gemeinderat beschließt die Außenansicht der Nordfassade mit symmetrischer Anordnung der Fenster wie in der überarbeiteten Planung vorgestellt auszuführen.

Abstimmungsergebnis **11 : 3 (zugestimmt)**

TOP4:

Beratung und Beschlussfassung über den Wartungsvertrag für die Gasmessgeräte der FFW

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Wartungsvertrag für die Gasmessgeräte der FFW mit der Stadt Weilheim zu.

Zusätzlich soll ein Sonderkündigungsrecht in den Vertrag aufgenommen werden, sollte die Vertragsgrundlage entfallen (z.B. Messgeräte nicht mehr im Besitz der FFW).

Abstimmungsergebnis **14 : 0**

TOP5:

Beratung und Beschlussfassung über die Gestaltung der Rothstraße

Sachvortrag:

Herr Kraus legte die Entwurfsplanung vor – folgende Punkte müssen noch geklärt werden:

- Kurvenbereich im nördlichen Teil soll breiter als 4,50 m erstellt werden
- das Grundstück Rothstraße 3 liegt teilweise im Fahrbahnbereich
- Straßenränder sollen mit einem Einzeiler abgeschlossen werden – die verbleibenden Bankette sollen mit Schotterrasen, Rasengittersteine oder Waben bis zu den Grundstücksgrenzen ausgebildet werden
- teilweise haben die Anlieger ihre Grundstücksbereiche bis zur Fahrbahn gepflastert – sofern diese Pflasterungen in den jetzt benötigten Straßenraum ragen, müssen diese entfernt werden (Rückbau)
- die Einmündung zum „Jocher“ soll breiter ausgebildet werden
- die Rothstraße soll evtl. im Bereich des Anwesens Rothstr. 18 breiter als 4,50 m ausgebaut werden ggfls. mit Schotterrasen versehen werden

Beschluss:

Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, den Bereich von der Floßmannstraße beginnend bis zur Einfahrt „Jocher“ mindestens mit einer Breite von 5 m auszubauen – im weiteren Verlauf dann schmaler werdend. Der Einfahrts- und Ausfahrtsbereich in die Floßmannstraße (vor Rottbrücke) soll breiter gestaltet werden und gegebenenfalls Platz für einen Fußweg berücksichtigen.

Die Entwurfsplanung soll entsprechend geändert und erneut vorgestellt werden!

Keine Beschlussfassung!

Sitzungsniederschrift (öffentlich Seite 04) vom 31.08.2016

**Nr. und Gegenstand
der Beratung**

**Beschluss
und Abstimmungsergebnis (mit/gegen)**

TOP6:

Beratung und Beschlussfassung zur Betriebskostenabrechnung für das Jahr 2015 für den Kindergarten „St. Raphael

Beschluss:

Betriebskostendefizit 13.074,39 €

Der Übernahme des Betriebskostendefizits der Kindertageseinrichtung „St. Raphael“ wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis 14 : 0

TOP 7:

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Asphaltierungsarbeiten für die Straße zur Ertlmühle

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Asphaltierungsarbeiten für die Straße zur Ertlmühle.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote hinsichtlich rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Kriterien erhält als günstigster Bieter die Firma Schilling GmbH & Co. KG, Rotter Str. 38, 86911 Dießen den Zuschlag (Gesamtkosten Brutto 11.778,86 €).

Die Kosten hierfür sind im Haushaltsplan 2016 bisher nicht veranschlagt. Die Verwaltung schlägt vor, dass die überplanmäßigen Ausgaben gedeckt werden sollen durch Mehreinnahmen in der Haushaltsstelle 0.8101.2200 „Konzessionsabgaben“. Der Gemeinderat stimmt dem Deckungsvorschlag der Verwaltung zu.

Abstimmungsergebnis 14 : 0

Nächste Sitzung: Mittwoch, 21.09.2016

**Martin Höck
1.Bürgermeister**

Protokollführer

Gemeinderatsmitglieder: